

Allernädigst privilegiertes  
Leipziger Tagblatt.

No. 94. Donnerstag den 2. Oktober 1817.

Vermischte Nachrichten.

Während man jetzt mit großem Eifer überall sich beschäftigt, die Natur, hier und da zu verschönern, und zu dem Ende ihren Mängeln abzuholzen, brütet auch ein sonderbares Geiste darüber, sie, wo möglich, zu verderben und sie um ihre Schönheiten und die ihr angeschafften Herrlichkeiten herz- und gefühllos zu berauben. — Der nämliche Mechaniker und Bergkünstler \*), welcher sich vor kurzem erboten hat, den Rheinfall von Schaffhausen, dieses Wunder der Natur, das kein Sterblicher ohne künige Rührung und ohne die höchste Verwunderung anzustauen vermugt, zu vernichten; macht nun ferner in der Baireuther Zeitung vom 9ten September den gemeinnützigen Vorschlag bekannt, den herrlichen Bodensee, wie ein großes Stückfass abzuziehen, und zum Besten der lieben Heerde in einen fruchtbaren Wiesengrund umzuschaffen! Noch schneller als mit diesem, heißt es in einem Artikel aus Erlangen vom 9ten September, will er mit dem romanischen Genfer-See, mit dem Lago maggiore, Lago di Como, Lac d'Annecy, Lac du Bourget fertig werden, wodurch er sich allerdings große Verdienste um das Gedelhen der Viehzucht erwerben würde. — Sollte es diesem

Künstler aber nicht zu einem weit größeren Verdienst gereichen, wenn er seine Abzugsfungskunst an gewissen Wasserköpfen versuchte, an denen die Welt einen traurigen Ueberfluss hat? — Du guter, ehrlicher Rheinfall! Wer dich gesehen, mit einem gesunden Gemüth gesehen, begeht gewiß nicht, eine frevelnde Hand an dein Bett oder deinen Thron zu legen!

Man glaubt gewöhnlich, daß das östliche Grönland, welches die holländischen Wallfischänger mit dem Namen der Insel Spitzbergen bezeichnen, und West-Grönland (welches aber nicht das ist, das sich gegen Osten an die Davis-Straße bis zum 75 Grade der Breite erstreckt) wegen des Eises unzugänglich sey. Aber diesen Sommer fand der Kommandeur einer Bremer Brigg, der über die Insel Mayer, 71 Grad, hinaus gesegelt war, noch einen Grad weiter Land; er fuhr dann längst der Küste hin bis zu einer Höhe von 81 Grad 30 Minuten, ohne Eis anzutreffen. Demnach sind einig Holländische Schiffe bis zum 88 Grad gegangen und haben sich so selbst davon überzeugt. Keines hat Eis getroffen. Es scheint also, daß die Schiffe, welche die treibenden Eisschollen vom Ende Juni und Anfang Juli haben vorausziehen lassen, das Meer zwischen dem 78 und 88 Grade nördlicher Breite davon frei finden. —

\*) Der Königl. Baiersche Bergrath Illig zu Gumpertshausen bei Eulmbach.

## S h e a t e r.

Heute den 2.: Effer, Trauerspiel von Dic.

Morgen: Der arme Post, Lustsp. v. Kotzebue; und die Drillinge, Lustsp.

### B e k a n n t m a c h u n g e n.

### W e i n - V e r z e i c h n i s s

v o n H a u s s m a n n & S e u b e r l i c h i n L e i p z i g , a m M a r k t  
N o . 1 7 1 . u n t e r H e r r n D r . E h r l i c h s H a u s e .

#### R o t e W e i n e .

	à Bout.
Guter Languedoc . . . .	8 gr.
St. Gilles, St. Georg . . . .	9 -
Tavel . . . .	10 -
Roussillon . . . .	10, 12 -
Medoc, fin . . . .	10, 12 -
Medoc St. Julien . . . .	14, 16 -
Chateau Margaux . . . .	20 -
Petit Burgunder . . . .	12 -
Burgunder, fin , . . . .	16 -
detto Volnay . . . .	20 -
detto Nuits . . . .	1 Rthlr. —
detto Champertin	1 —
detto Montrachet, weiss	4 -
	1 Rthlr. 4 -

#### W e i s s e W e i n e .

Guter Franzwein . . . .	8, 9 -
Graves . . . .	10, 12 -
Haut Barsac . . . .	16, 20 -
Werthheimer . . . .	10, 12 -
Würzburger . . . .	10, 12, 14, 16, 20 -
Steinwein 1798r . . . .	1 Rthlr. 8 -
detto 1785r . . . .	2 — — -
Leistenwein 1783r . . . .	2 — — -

Einsatz pr. Flasche ist 2 gr. Auf 12 Flaschen wird eine zugegeben. Auf Gebinden sind die Preisse verhältnissmässig billiger, laut bei uns zu habendem Preiss-Courant.

#### Rhein - Weine. à Bout.

Niersteiner, Laubenheim.	14, 16 gr.
detto	detto 1811r 18 -
Markbronner 1806r	18 -
detto 1804r	20 -
detto 1802r	1 Rthlr. —
Rüdesheimer 1806r	1 — 8 -
detto 1811r	1 Rthlr., 1 — 8 -
Hochheimer 1802r	1 — 8 -
detto Dom-Dechant 1806r	2 — 8 -
Schloss Johannesbg. 1811r	2 — 8 -

#### D i v e r s e W e i n e .

Muscat Lunel . . . .	12, 14 -
Malaga . . . .	16, 20 -
Madeira Dry sp. f.	1 Rthlr. 8 -
Portwein . . . .	1 — —
Champagner roth u. weiss	1 — 20 -
Cognac sf. . . .	16 -
Rum American. . . .	16 -
Rum Jamaica	18, 20 gr., 1 Rthlr.
Arac fin.	1 Rthl. 2 gr.
Porter Bier . . . .	10 -

Wechter Jamaica-Rum 18 gr. die Flasche.

Sein Westindischer Rum 14 gr. Zu haben bei

Z e u n e r u n d Z a b e s , i n H o h m a n n s H o f .

Friedrich Gottlob Rückardt, Strohhut-Fabrikant,  
empfiehlt sich mit einem vollständigen Lager aller Gattungen Strohhüte vorzüglich mit denen  
jetzt beliebten

#### S p a t t e r i e s h ü t e n

in schwarz, weiß und allen andern Couleuren, mit Italienischen in schwarz und weiß, mit  
Blumen, Straußfedern, Strohgeflechten alle Sorten, Strohblumen und Federn nebst noch  
andern in dieses Fach passenden Artikeln. Sein Gewölbe ist in der Grimaßchen Gasse  
Nr. 611, in des Herrn Wagmeister Friedels Hause, und in einer Bude auf dem Markt an  
der Ecke, beim Eingang in die Grimaßche Gasse.

Preß-Pappen von vorzüglicher Güte von allen Sorten, für Tuch- und Zeugmacher,  
sind zu haben in der goldenen Gans bei Herrn Hüttenmüller von Schloß.

Eine junge Frau, welche auf Frankfurter Art im Kochen, Backen und Früchte einsetzen  
vollkommene Kenntniß besitzt, bietet biesigen Herrschäften ihre Dienste hierdurch an. Herr  
Ziegler auf dem Neumarkt Nr. 638 giebt gefälligst Auskunft.

Johann Heinrich Melly am Markt No. 192 in Bartels Hof  
empfiehlt sein in dieser Messe errichtetes Magazin verfertigter Herren-Beklei-  
dung neuester Façon und versichert die reellste und promteste Bedienung.

Allen hohen Herrschäften und durchreisenden Fremden, welche sich nur  
kurze Zeit hier aufhalten, und in meinem Magazin nicht gleich etwas nach ihrem  
Geschmack finden, denen verspreche ich in Zeit von 12 Stunden, ihre Wünsche  
zu befriedigen.

Ein ganz gesunder fehlerfreier polnischer Klepper, ein Rappe, steht bei Herrn Kist vor  
dem halleschen Pförtchen zum Verkauf.

#### J. Lecoeur aus Paris

empfiehlt sich mit schönen Blumen, Federn, Kleiderbesätze, Parfumerie, Pariser Puppen,  
gekleidet und unangekleidet, so wie mit Handschuhen in allen Gattungen. Er hat sein Gewölbe  
wie bisher in Auerbachs Hof.

#### Behrends & Rode am Markt No. 170

empfehlen sich in dieser Messe mit ihrem neuen assortirten Mode-Waaren-Lager in faconirten  
und glatten Seldens-Zeugen, Merinos und Bombasins, in allen Sorten Umschlag-Tüchern,  
Wristen- und Weinkleider-Zeugen im neuesten Geschmack.

Eine regle Behandlung ist unser Ziel, wodurch wir glauben, die Zufriedenheit und das  
Wohlwollen unserer geehrtesten Abnehmer zu erlangen.

Vom 27. bis 28. September, ist in der Gegend von Brückdorf und Altsleben eine Brief-  
tasche verloren gegangen, worinnen ein Abschluß und 2 Centracte sich befanden. Der ehr-  
liche Finder wird gebeten sie in Leipzig bei dem Haussmann in Nr. 393 in der Catharinen-  
straße, gegen eine Belohnung von Einem Thaler abzugeben.

## Thorzettel vom 1. October 1817.

Grimma'sches Thor.	U.		
Gestern Abend.		Nachmittag.	
Mr. Kfm. Gaumer v. Brünn, im Joachimsthal	4	Hr. Kfm. Berge v. Halberstadt, im Hute	I
- Handelsl. Rudolph u. Cons. v. Reichenau,		Die Magdeburger f. Post	I
Dieze u. Cons. v. Riechhain, Fritsche		Hr. Kfm. Becker v. Frankf. a. M., i. h. de S.	2
und Cons. v. Calau, Nr. 728, im		" " Gink v. Dresden, im h. de Saxe	3
Elephanten und Pelikan	5	" " Horne v. Hamburg -	4
- Consist. Math. D. Stäudlein v. Göttingen,		" " Carnutz v. Hamburg -	5
von Dresden, in St. Berlin	5	Mannstädter Thor.	U.
- Kfm. Schellbach von Bremen, von Dres-			
den, im Hot. de Saxe	6		
- Beyer von Banzlau, im Plautsch. h.	9	Gestern Abend.	
- Oberstallmstr. Graf v. Bisthüm von Dres-		Hr. Kfm. Laufardt u. Hr. Amtsinsp. Mettler,	
den, in Thomas' Hause	12	v. Frankenhausen u. Uttern, im Ho-	
Vormittag.		tel de Bav.	
- Leutw. Händl. Hempel u. Böhl v. Ebers-		" " Eversberg v. Elberfeld, im Blumenb.	6
bach, in Haunsens Hause und Selt-		" " Krüger v. Elberfeld, b. Schimmel	7
manns Hause	1	Die Hamburger f. Post	8
Auf der Dresdner Diligence: Hr. Kfm. Senf		Hr. Kfm. Burhosen u. Diergardt v. Hamburg -	9
von Dresden, im Joachimsthal	II	Die Erfurter Postkutsche	II
Hr. Commiss. Math. Hasper von Eilenburg, b.		Hr. Kfm. Moll v. Lennep, im Blumenberg	12
Accisinsp. Kreysig	II	Vornittag.	
- Kfm. Gutsbes. v. Carlowitz von Falkenhain,		" " Heymann v. Erefeld, im h. de S.	5
bei Barth	II	Hr. Bar. v. Rürleben v. Auleben, im h. de Pr.	II
- Kammerherr v. Dzierzbicki von Warschau,		" " Particul. Schüler v. Frkf. a. M., i. h. de S.	II
in der Säge	II	Die Jena'sche f. Post	12
Nachmittag.		Nachmittag.	
- Obrist von Hade, in Sächs. Diensten von		Hr. geb. Math. v. Jouyay v. Paris, im Hotel	
Dresden -	3	de Saxe	2
- Lieutn. Dahm, in R. Pr. Diensten, von		" " Domherr v. Uffel v. Naumburg, Nr. 293	3
Torgau, in der Säge	4	" " Prof. Langenbeck von Göttingen, -	4
Halleisches Thor.	U.	" " Amtshypm. v. Buersterode v. Weihenfels	4
Gestern Abend.		" " Kfm. Engel, Meissner Krause, v. Borna,	
Hr. Kfm. Gumpert v. Bromberg -	6	Hannichen u. Puschenstein, b. Woll-	
- Lehning v. Gerbstadt -	7	sack und im Weinstock	4
- Riet v. Frankfurt a. M. -	7	- Stallmstr. Schüler v. Meiningen, b. Walb-	4
- Charles u. Bechem aus Westmünster,		mann.	
v. Hamburg -	8	Peters Thor.	II.
- Prediger Evers v. Magdeburg -	9		
- Hofr. Seydel v. Halle, in D. Apels h.	10	Gestern Abend.	
Vormittag.		Hr. Bürgermstr. Wiener u. Hr. Kfm. Hobl, b.	
- Kfm. Dörfling v. Wien, im h. de Saxe	6	Hohenstein u. Kranach, im Hecht u.	
- Matthee a. Engl., v. London, im h. de S.	7	im Siebe	6
- Handelsm. Kratzsch v. Magdeb., i. h. de Fr.	7	" " Pastor Bott v. Cöln, bei Einert	7
- Kfm. Walter v. Berlin, im h. de Saxe	8	" " Kfm. Groß v. Bayreuth, im h. de Fr.	7
- Claude u. Bentier v. Berl., i. h. de S.	9	" " von Schönberg v. Geyer, im Schilbe	7
- Voigt v. Magdeb., in Trebsens h.	10	Auf der Coburger Post: Hr. Kfm. Lange von	
- Heine v. Erlangen -	12	Weida, b. Ilten	3
- Seiler v. Elberfeld, Nr. 896	11	" " Hertel u. Trauendorf von Schneeberg,	9
- Hochgräfe u. Schenk v. Braunschweig,		bei Hertel	9
- u. iiii goldn. Adler	12	Die Schneeberger f. Post	9

Thorabschluß um 3 Viertel auf 7 Uhr.